

DIREKT



NÄHER AM MENSCHEN

BAYERNS SCHUTZSCHIRM GEGEN CORONA

OBERSTES ZIEL IST DER SCHUTZ DER BEVÖLKERUNG. SICHERHEIT ZUERST.

„Bayern steht vor der größten Bewährungsprobe seit dem 2. Weltkrieg“, betont unser **Parteivorsitzender, Ministerpräsident Dr. Markus Söder**, in seiner Regierungserklärung heute im Bayerischen Landtag. „Das Corona-Virus ist der Stresstest für unsere Medizin, Wirtschaft und Gesellschaft.“

Die Zahlen entwickeln sich weltweit dramatisch, aber auch in Bayern. Wir haben aktuell 2.282 gemeldete Infektionen und 10 Todesfälle in Bayern, innerhalb eines Tages nahm die Zahl der Infektionen um über 400 Fälle zu. Das gesundheitliche Risiko ist besonders für ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen sehr hoch. Es gibt derzeit keinen Impfstoff und kein Medikament. Deshalb ist es **absolut notwendig**, den **Anstieg der Infektionen deutlich zu verlangsamen**, um Zeit für das Gesundheitssystem zu gewinnen.

„**Bayern handelt entschlossen und umsichtig**“, auch wenn es keine Blaupause und kein Patentrezept gibt. „*Was notwendig ist, wird gemacht*“, so der Bayerische Ministerpräsident.

1. **Bayern hat erstmals den Katastrophenfall ausgerufen**, um alle Kräfte zu bündeln und alle notwendigen Maßnahmen treffen zu können. Sollte das nicht reichen, weil sich viele Menschen nicht an die Empfehlungen der Behörden halten und weiter Seen, Parks oder gar Corona-Partys besuchen, kann auch eine bayernweite Ausgangssperre verhängt werden, wie aktuell in der Stadt Mitterteich in der Oberpfalz.

- Wir richten die ganze Medizin in Bayern auf die Bewältigung des Coronavirus aus: alle nicht notwendigen Operationen in den Kliniken werden verschoben, die **Zahl der bisher 4.000 Intensivbetten verdoppelt**, jedes verfügbare **medizinische Personal wird mobilisiert**. Alle Kliniken werden einbezogen. **1.000 neue Beatmungsgeräte** wurden gekauft, weitere folgen. Testkapazitäten werden ausgebaut, Gesundheitsämter und Hotlines verstärkt, die Eigenproduktion von Schutzmasken in Bayern läuft an. **Allen Krankenhäusern** geben wir Sicherheit mit einem **finanziellen Schutzschirm**.
- Der **Freistaat Bayern** wird weiter alles tun, was notwendig ist, um die **bayerische Wirtschaft zu stützen**, und stellt ein **Corona-Sondervermögen von 10 Milliarden Euro** bereit. Und: Bayern zahlt direkte und **unbürokratische Soforthilfe** von 5.000 Euro bis zu 30.000 Euro an alle Betriebe, die durch die Maßnahmen unmittelbar in Not geraten sind. Diese Hilfe muss nicht zurückgezahlt werden.
- Der Bund muss helfen**: „*Es braucht ein riesiges Finanzpaket von mindestens 100 Milliarden, eher 150 Milliarden Euro*“, fordert Markus Söder zur Stützung der Wirtschaft. Darunter falle die teilweise Übernahme von fälligen Mietzahlungen und Darlehenszahlungen von Unternehmen, die Aussetzung der Stromsteuer und der EEG-Umlage sowie die Anpassung der Lohnfortzahlung im Krankheitsfall. Das Motto muss heißen: „Nicht kleckern, sondern klotzen.“

5. Weiterhin gilt das **Verbot von Veranstaltungen**, die **Schließung öffentlicher Einrichtungen** sowie das **eingeschränkte Besuchsverbot** in Kliniken und Pflegeeinrichtungen. Der **Lebensmittelhandel hat geöffnet**, ebenso Apotheken, Banken oder Tankstellen. **Es besteht keine Notwendigkeit für Hamsterkäufe.**

ES GEHT UM SOLIDARITÄT

„Jeder kann jeden anstecken. Es geht deshalb jetzt vor allem um Solidarität mit der älteren Generation“, so der Ministerpräsident. *„Jeder hat Eltern, Großeltern, Verwandte, die betroffen sein könnten.“* Der **CSU-Vorsitzende** mahnt: **„Wir alle brauchen deshalb ein Höchstmaß an Verantwortungsbewusstsein.** Jeder soll Vernunft walten lassen und sich genau überlegen, ob und wann er wirklich nach draußen gehen muss. Es gilt der Grundsatz: zur Arbeit, zum Lebensmitteleinkauf oder zur Hilfe für andere. Alles andere kann und muss warten.“

Sein Dank richtet er an alle, *„die sich einsetzen für unsere Mitmenschen: Allen Ärzten, Pflegern, Krankenschwestern, Kassiererinnen, Lageristen, LKW-Fahrern und Polizisten. Dank an alle Eltern, Familien, Lehrer und Betreuer und an die bayerische Verwaltung, die sich weit über das normale Maß hinaus engagiert.“*

Jeder kann und muss jetzt seinen Beitrag leisten. *„Wir kommen da durch. Es gibt eine Zeit nach Corona! Bleiben Sie gesund! **Gott schütze unsere Heimat!**“*

BLEIBT DAHEIM

CSU-Generalsekretär Markus Blume zur Regierungserklärung: *„Gott schütze unsere Heimat – ein außergewöhnlicher Schlusspunkt einer starken Regierungserklärung in historischen Zeiten. **Danke Markus Söder für Wort und Tat.**“* Auch Markus Blume appelliert noch einmal eindringlich an alle Bürger: *„Jeder von uns hat es buchstäblich selbst in der Hand, Infektionsketten zu unterbrechen. Bitte haltet Euch daran, bleibt daheim, sonst sind Ausgangssperren unausweichlich!“*